

lid PRIVATPRAXIS ästhetische &
med PRIVATPRAXIS medizinische
lidchirurgie

**SCHLUPFLIDER
TRÄNENSÄCKE**

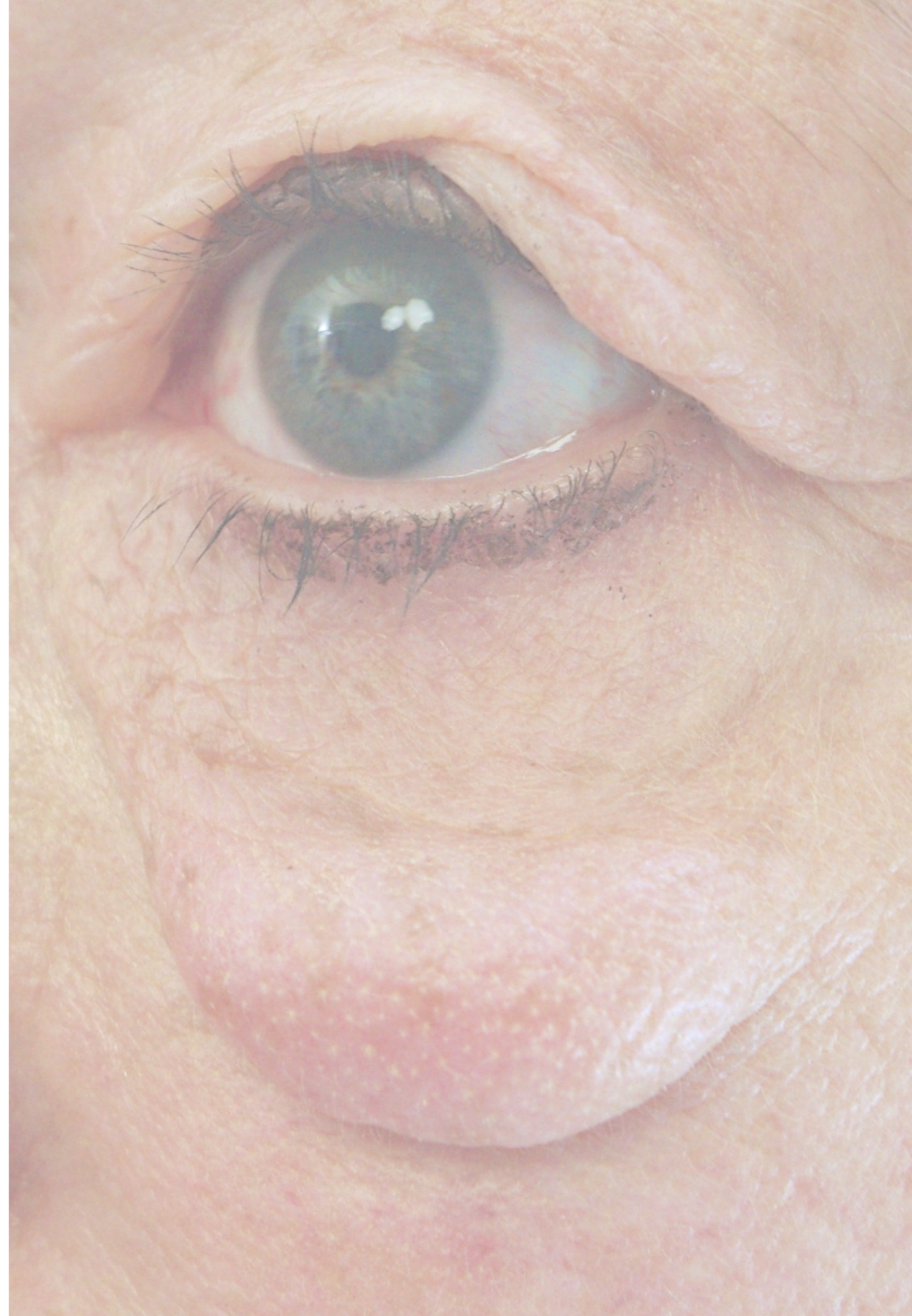
**INFOS ZUR OPERATION
DER UNTERLIDER**



Tip Dr. Ağais Univ. H. Aral
Privatpraxis LidMed
im Colonia Haus
An der Schanz 2
D-50735 Köln
Tel. 0221 168 755 25
info@lidmed.de

SCHLUPFLIDER (UNTERLIDER)

Schlupflider an den Unterlidern (Tränensäcke) können isoliert auftreten, Folge einer Schilddrüsenerkrankung oder anderen Erkrankungen sein und zeigen sich häufig auch in Kombination mit einem Ektropium, so dass hierbei ganz unterschiedliche individuelle Behandlungs- und Operationsmaßnahmen erforderlich sind.



STATIONÄR ODER AMBULANT

WO OPERIEREN WIR?

Ambulante Eingriffe führen wir im Ambulanten OP-Zentrum des St. Marien-Hospitals durch, stationäre Operationen in der Kunibertsclinic, einer Privatklinik, die dem St. Marien-Hospital angeschlossen ist. Die Adresse beider Einrichtungen lautet: Kunibertsclinic 11-13, 50668 Köln.

OP MIT STATIONÄREM AUFENTHALT

In der Regel planen wir die Operation der Unterlider mit stationärem Aufenthalt. In diesem Fall bleiben Sie eine Nacht in der Kunibertsclinic, die über komfortable Ein- und Zweibettzimmer nach modernsten Standards verfügt.

Am Morgen nach Ihrer Operation erfolgen die Visite durch Dr. Aral und danach ggf. Ihre Entlassung. Zusätzlich werden Sie durch die Anästhesieärzte der Kunibertsclinic betreut.

AMBULANTE OP

Auf Ihren Wunsch hin und sofern medizinisch vertretbar können wir Sie auch ambulant operieren. In diesem Fall sollte es Ihnen möglich sein, am Tag nach der OP zur Kontrolle des operierten Areals in unsere Praxis zu kommen.

Auch nach ambulanten Operationen planen Sie bitte zur Kontrolle des Operationsareals und Ihres Allgemeinbefindens vier Stunden Ruhezeit in der Klinik ein.

Aufgrund der Narkose sind Sie nach der Operation nicht fahrtüchtig. Lassen Sie sich daher von einer Begleitperson abholen. Denken Sie auch daran, dass Sie narkosebedingt bis zum nächsten Morgen eine Begleitperson oder Betreuung in Ihrer Nähe haben sollten.

VOR IHRER OPERATION

OP-PLANUNG

Nach Rücksprache mit Ihrem Hausarzt sollten bereits sieben Tage vor Ihrer Operation Aspirin bzw. ASS 100 abgesetzt werden. Sollten Sie andere blutverdünnende Medikamente (z. B. Plavix) einnehmen, teilen Sie uns dies bitte mit. Bei Marcumar-Patienten muss der Quickwert am OP-Tag über 50% liegen. Sollte Ihr Hausarzt es erforderlich halten, ist für diese Zeit eine Behandlung mit einer Ersatzmedikation einzuplanen. Wenn Sie auf Blutverdünner angewiesen sind, benötigen wir vor Ihrer OP ein kleines Blutbild und einen Gerinnungsstatus.

ANÄSTHESIE

Wir führen diese Operation in Vollnarkose durch. Eine Vollnarkose erfordert zunächst eine Vorstellung bei unserer Anästhesie. Ein Narkosefacharzt wird Ihnen alles erläutern, was für Sie wichtig ist. Er wird Ihnen auch mitteilen, ob Sie ein aktuelles EKG, einen Röntgen-Thorax-Befund oder weitergehende Laborwerte brauchen.

AM TAG IHRER OPERATION

KLEINE CHECKLISTE

- ▶ Denken Sie bitte daran, sämtliche von uns ausgehändigte Unterlagen bis spätestens 14 Tage vor Ihrem OP-Termin unterschrieben an unsere Praxis zurückzusenden. Ohne rechtzeitige Vorlage Ihrer Unterschriften dürfen wir Sie leider nicht operieren.
- ▶ Bitte kommen Sie an Ihrem OP-Tag nüchtern in die Klinik.
- ▶ Bitte verzichten Sie an diesem Tag auf Schmuck, Schminke, Kontaktlinsen und Hörgeräte.
- ▶ Unsere männlichen Patienten bitten wir, am OP-Tag auf eine gründliche Rasur zu achten, damit die Verbände gut halten.
- ▶ Wählen Sie nur solche Kleidung aus, die nicht über den Kopf an- und ausgezogen werden muss.
- ▶ Bei stationärem Aufenthalt bringen Sie bitte Ihre alltäglichen Medikamente für die Dauer des Aufenthaltes mit.
- ▶ Bei einem ambulanten Eingriff benötigen Sie eine Begleitperson oder Betreuung bis zum kommenden Morgen.

ANMELDUNG

Am OP-Tag melden Sie sich zur abgesprochenen Uhrzeit an der Anmeldung des OP-Zentrums, die sich im Erdgeschoss des

St. Marien-Hospitals befindet. Nach Erledigung der Aufnahmeformalitäten werden Sie auf Ihr Zimmer gebracht, wo Ihnen eine Schwester beim Umziehen behilflich ist und sie anschließend in den Operationsbereich begleitet.

IM OP

Im OP werden Sie von unserem Anästhesieteam in Empfang genommen, das letzte Vorbereitungen trifft (Gesundheitscheck im persönlichen Gespräch, Monitoring). Anschließend wird die Vollnarkose eingeleitet. Der Anästhesist bleibt während der Dauer des Eingriffs und zur postoperativen Versorgung an Ihrer Seite und ist ausschließlich für Ihr Wohlbefinden und die Kreislaufüberwachung zuständig.

NACH DEM EINGRIFF

Der Eingriff dauert ungefähr 1½ Stunden. Für die erste Stunde nach der OP bekommen Sie einen Verband, danach wird sofort mit der Kühlung begonnen, um Schwellungen und Hämatomen vorzubeugen.

Eine Schwester wird Sie aus dem OP-Bereich abholen, damit Sie sich auf Ihrem Zimmer ausruhen können.

NACH IHRER OPERATION

VERHALTENSREGELN IN DEN ERSTEN ZWEI WOCHEN

- ▶ Ein Augenverband ist in der Regel nicht notwendig.
- ▶ Innerhalb der ersten zwei bis drei Wochen nach erfolgter Operation treten in den meisten Fällen Schwellungen und Hämatome im Bereich der Augenlider auf. Teilen Sie uns bitte mit, wenn Sie eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung benötigen.
- ▶ Vermeiden Sie bitte größeren Druck oder Zug am operierten Gewebe, um Nachblutungen in der OP-Folgezeit auszuschließen.
- ▶ Vermeiden Sie ungefähr eine Woche lang nach der OP größere körperliche Anstrengungen, weil Nachblutungen provoziert werden können. Größere Anstrengungen sind z. B. jene, bei denen der Kopf rot werden könnte.
- ▶ Auch der Konsum von Alkohol und Nikotin kann in den ersten zwei bis drei Tagen nach der OP Blutungen provozieren.

- ▶ Bei allen Operationen mit Wundnähten sollten Make-up, Sport, Saunagänge, Schwimmen etc. erst ein bis zwei Tage nach Entfernen der Fäden erfolgen.
- ▶ Bereits am Tag nach der Operation können Sie duschen und Ihre Haare waschen.
- ▶ Arbeitsfähig sind Sie nach 2 - 3 Tagen, gesellschaftsfähig nach 2 - 3 Wochen

VERBÄNDE UND MEDIKAMENTE

- ▶ Sie bekommen von uns ein Entlassungsset mit Material zur Wundversorgung und Kühlung der Lider in den ersten Tagen nach der OP.
- ▶ Nach erfolgter Operation ist es uns wichtig, dass wir für Sie jederzeit persönlich erreichbar sind. Daher bekommen Sie eine Mobilfunknummer, über die Sie sich bei Unsicherheiten oder im Notfall mit uns in Verbindung setzen können.

- ▶ Die Wunde wird für ca. zwei Wochen mit einer antibiotischen Salbe versorgt. Salben oder Medikamente werden Ihnen von uns verschrieben und deren Anwendung präzise erklärt.
- ▶ Schmerzmittel sind nach der Operation in der Regel nicht nötig. Dennoch können Sie bei Bedarf eingenommen werden, solange sie nicht zugleich Blutverdünner sind.
- ▶ Die Fäden müssen in der Regel 10 - 14 Tage nach der Operation bei uns oder Ihrem weiterbehandelnden Arzt entfernt werden.

OP-VERLAUFSKONTROLLE

- ▶ Ärztliche Kontrollen nach Ihrer Operation, ggf. Anpassung der Salbentherapie, erfolgen abhängig von der Operationsmethode und Ihrer persönlichen Behandlung entweder bei uns oder Ihrem überweisenden Arzt. Dies werden wir mit Ihnen präzise absprechen.

OP-DOKUMENTATION

- ▶ Alle OP-Patienten und der jeweils überweisende Arzt bekommen einige Tag nach Ihrem Eingriff einen detaillierten OP-Bericht sowie ggf. einen Histologiebefund zugesandt.

OP-ERGEBNISSE

- ▶ Für unsere eigene Qualitätskontrolle würden wir gerne drei bis vier Monate nach Ihrer Operation einen Kontrolltermin mit Ihnen vereinbaren, bei dem wir auch ein Ergebnisfoto erstellen. Dieses „Wiedersehen“ wird selbstverständlich nicht in Rechnung gestellt.